



AUSSCHREIBUNG 125 FUTURES

1. VERANSTALTUNG

Die Veranstaltung CROSS FINALS 2026 findet vom 28. bis 30. August 2026 auf dem Gelände des MCC Tessin statt. Veranstalter ist der MCC Tessin.

2. TEILNEHMER UND TEILNAHMEBERECHTIGUNG

2.1. Ausschließlich Fahrer(innen) der Jahrgänge 2008 bis 2013 sind in dieser Klasse startberechtigt. Zusätzliche Voraussetzung ist eine C- oder J-Lizenz des DMSB. Die Nennung endet, sobald 50 Fahrer genannt haben.

2.2. Über das entsprechende Nennungssystem Vorstart kann für dieses Rennen genannt werden. Die Nenngebühr beträgt 60 Euro. Die Nennung endet, sobald 50 Fahrer genannt haben.

2.3. Fahrer, die als Stammfahrer oder Ersatzfahrer für eines der Teams nominiert sind, sind in der Klasse 125 Futures nicht startberechtigt. Diese Regelung dient dem Ausschluss eines möglichen Wettbewerbsvorteils.

3. KLASSENEINTEILUNG

- Zugelassen sind ausschließlich 2-Takt-Motorräder mit 125 ccm.

4. SCHUTZBEKLEIDUNG

Es muss eine komplette MX-Schutzbekleidung gemäß den DMSB-Vorschriften getragen werden.

5. ABLAUF

Die 125er Futures Klasse hat am Rennsamstag ein Training von 20 Minuten sowie ein Qualifikationstraining von 20 Minuten. Die schnellsten 40 Fahrer aus diesem Qualifikationstraining qualifizieren sich für die beiden Rennläufe.





AUSSCHREIBUNG 125 FUTURES

Platz 41 und Platz 42 aus der Qualifikation sind Ersatzfahrer und springen ein, falls einer der ersten 40 Fahrer aus der Qualifikation an einem der Rennläufe nicht teilnimmt. Die beiden Rennläufe haben eine Renndauer von jeweils 20 Minuten plus 2 Runden.

6. STARTNUMMERN

Es gibt keine Vorgaben für die Startnummern. Jeder Fahrer meldet sich mit seiner Nummer online an. Sofern diese verfügbar ist, kann sie übernommen werden. Ansonsten bekommt der Fahrer eine neue Nummer zugeteilt.

7. ZEITPLAN

Der offizielle Zeitplan wird spätestens am Dienstag vor der Veranstaltung veröffentlicht.

8. TECHNISCHE ABNAHME

Die Motorräder müssen den technischen Bestimmungen des DMSB entsprechen.

9. FAHRERBESPRECHUNG

Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung ist für jeden Teilnehmer verpflichtend.

10. SPORTSTRAFEN

Vandalismus abseits der Strecke wird sportrechtlich geahndet. Bei Überführung eines Täters werden die Laufergebnisse des entsprechenden Täters nicht in die Teamwertung einbezogen.

Gleiches gilt bei etwaigen Regelverletzungen gemäß DMSB-Grundausschreibung.

